



## Crataegus x media 'Paul's Scarlet'



<b>Höhe</b>	6 - 8 (10) m
<b>Breite</b>	6-8m
<b>Krone</b>	breit-kegelförmig, später rund, halboffene Krone, malerisch wachsend
<b>RINDE UND ÄSTEN</b>	Rinde braungrau, in kleinen Plättchen loslassend, dornige Zweige
<b>Blatt</b>	eiförmig, 3-5 lappig, dunkelgrün, 3 - 6 cm
<b>Blüte</b>	rote, gefüllte Blüten in Dolden, Mai - Juni
<b>Früchte</b>	keine, fruchtlose Sorte
<b>Stacheln und Dornen</b>	Ja
<b>Toxizität</b>	nicht giftig (in der Regel)
<b>Bodenart</b>	anspruchlos, am liebsten nicht zu trocken
<b>Bepflasterung</b>	verträgt bepflasterte Standorte
<b>Winterhärte</b>	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
<b>Windbeständig</b>	mäßig
<b>Andere Widerstände</b>	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
<b>Faunabaum</b>	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), Bienennährpflanze
<b>Verwendung</b>	alleen und breite straßen, kleine gärten
<b>Form</b>	Hochstamm, mehrstämmige Baum
<b>Ursprung</b>	Wm. Paul, England, 1860
<b>Synonyme</b>	Crataegus laevigata 'Paul's Scarlet'

Manchmal als Strauch, meistens jedoch als Baum anzutreffen. Mit kräftigen Seitenästen, die breit auswachsen, entsteht auf die Dauer eine mehr oder weniger runde, offene Kronenform. Im erwachsenen Alter kann eine Breite von 6 bis 7 m erreicht werden. Der Stamm und die Äste sind grau gefärbt. Die Äste sind nicht so dornig wie bei der Art. Die Dornen sind circa 2,5 cm lang und gemein scharf. Das dunkelgrüne Blatt ist an der Unterseite heller. Im Frühmit giftigen Teilenshr ist der ganze Baum überdeckt mit Blüten, die sich von einfarbig rot nach blassrot verfärben. Die kräftigen und harten Wurzeln verankern sich sehr tief und breitflächig. Der Boden muss kräftig sein, da der Baum bei einer unzureichenden Verwurzelung empfindlich gegen Wind ist. Der Baum ist nicht empfindlich gegen Luftverschmutzung. Er wird besonders gerne in kleinen Gärten angepflanzt. Er verträgt bepflasterte Standorte.